

Ausstellerstimmen zur Mode Heim und Handwerk 2009

Uwe Lehmann, Norbert Woll GmbH:

„Trotz der Terminverlegung war die Messe gut besucht, gerade der zweite Samstag lief super. Für mich ist die Mode Heim Handwerk ein Heimspiel, seit 30 Jahren stelle ich hier aus. Gefragt waren vor allem wieder unsere viereckigen Pfannen, bei denen man den Griff abnehmen kann.“

Joachim Hansen, Das Polsterteam:

„Ich habe zum ersten Mal auf der Mode Heim Handwerk ausgestellt und bin positiv überrascht. Vor allem unter der Woche hatte ich viele Besucher, die noch gut erhaltene Möbel zu Hause haben und diese aufarbeiten lassen möchten. Ich habe mit ihnen Termine vereinbart und gehe von einem guten Nachmessegeschäft aus.“

Marion Kremser, Egypt Sun Luisa Lage:

„Uns gibt es jetzt 25 Jahre. Wir haben viele Stammkunden gewonnen, die wissen, dass es Produkte wie unser Puder nur auf der Messe gibt. Daher kommen sie ganz gezielt zu uns. Der Kundenstrom auf der Mode Heim Handwerk war optimal. Unser Verkauf ist zwar ein wenig zurückgegangen, aber das ist in Zeiten wie diesen ja normal.“

Günter Wünnenberg, Essener Sportbund Espo:

„Über 8500 Essener Sportlerinnen und Sportler gaben sich auf der Messe Mode, Heim, Handwerk ein eindrucksvolles Stelldichein. In der Halle 6 der Messe präsentierte sich der Essener Sportbund an allen neun Messetagen zum Thema „SPORTlich in Essen“ und bot einen hervorragenden Einblick in die Trainingsarbeit der Vereine. Highlights des bunten Programms waren die Speedjumper, Softball, Rollerball und die Boxer des deutschen Mannschaftsmeisters Velberter BC. Ein tolles Showprogramm boten die Tanzsportvereine und Gruppen von Mülheim bis Lünen-Brambauer. Auch die Beteiligung der Essener Vereine an den Gesundheitstagen war erfolgreich. Alles in allem stellt sich die Messe Mode Heim Handwerk aus Sicht des Sports als die größte Breitensportveranstaltung dar.“

Janina Beils, Goliath:

„Herbstzeit ist Spielezeit. Unsere Spiele waren gut gefragt. Vor allem unser Gitterrätsel, ein Spiel für die ganze Familie, haben wir viel verkauft. Auch viele ältere Besucher haben Spiele für ihre Enkel gekauft.“

Christine Bode, Kunstgewerbe Bode:

„Für uns war die Messe klasse, wir sind sehr zufrieden. Besonders gut lief mein Messe-Klassiker, meine selbstgemachten Heukränze. Die sind individuell, halten lange und den Preis habe ich noch aus DM-Zeiten übernommen.“

Bärbel Riedel, Riedel Strickmoden:

„Wir hatte sehr gute Erfolge. Nachdem wir ja im letzten Jahr zum ersten Mal auf der Mode Heim Handwerk waren, haben wir schon treue Kunden gefunden, die jetzt auch wieder gekommen sind. Einige Modelle waren so stark gefragt, dass wir keine mehr am Stand hatten. Die Kunden lassen sie sich jetzt schicken, so dass wir ein gutes Nachmessegeschäft haben werden. Besonders das Thema Schwarz-Rot ging gut, obwohl doch Lila eigentlich Trend ist.“